

Im nächsten Frühjahr blüht dem Alstergymnasium was!



Die Pflanzaktion am Alstergymnasium soll die Gemeinschaft stärken – von links: Elmedia Halali (11), Direktor Michael Höpner, Finn-Erik Triller (10), Alex Zentgraf (10) und Bianca Vermehren (10) waren die Ersten, die ihre Krokusknollen im Beet einpflanzten.

FOTO: JORDAN

Tina Jordan
Henstedt-Ulzburg

183 Sextaner am Alstergymnasium in Henstedt-Ulzburg gehörten zu den ersten Schülern, die sich in dieser Woche auf dem Schulhof „verewigen“ durften.

Sie pflanzten Krokusknollen in Rasenflächen ein, die im kommenden Frühjahr blühen werden. Sämtliche Schüler

der Schule, Hausmeister, Lehrer und Cafeteria-Mitarbeiter werden es ihnen in den kommenden Tagen nachtun. „Wir wollen damit unsere Verbundenheit zeigen, und was gibt es da Schöneres, als bunte Frühlingsboten wie die Krokusse“, sagt Pädagogin Silke Stender-Imbeck, die die Aktion initiiert hat.

„Bei knapp 1200 Schülern wird es im Frühling wunderschön blühen“, hofft Direktor Michael Höpner, der von Finn-

Erik Triller (10) und Elmedia Halili (11) beim Pflanzen seiner Knolle unterstützt wurde.

Jedes Jahr sollen die neuen Fünftklässler das Krokusbeet mit ihren „Alstergymnasiums-Knollen“ erweitern. „Wenn wir auch nicht Konkurrenz für die Krokusstadt Husum sein werden, ein besonderer Hingucker ist es dennoch“, sagt Silke Stender-Imbeck. Als Spender für 1200 Knollen konnte der Toom-Baumarkt gewonnen werden.